

Ablaufplan Weiterbildungslehrgänge „Beton für Mischmeister“ 2025 in Neugattersleben / Bernburg

Achtung!

Wir weisen darauf hin, dass

- alle Besucher eine Unterweisung bzgl. Verhalten auf dem Werkgelände über eplas absolvieren müssen, um Zutritt zum Gelände zu bekommen. Die Einweisung können Sie von jedem internetfähigen Gerät durchführen und finden Sie auf der Startseite von Schwenk:



Dann bitte Fremdmitarbeiter auswählen und Datenschutzbestimmungen anhaken.

Anmeldung vollständig ausfüllen und Besuchsgrund 03_ Besucher auswählen

Starten und los geht es

- *Arbeitsschutzmittel wie Sicherheitsschuhe S3, Schutzbrille und Gehörschutz für die Lehrgangsteile im Labor erforderlich sind.*

1.Tag Tagungsort: Bernstein Acamed Resort GmbH in Neugattersleben
Themenkomplex: Ausgangsstoffe für Beton

- 09:30 – 09:45 Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
- 09:45 – 10:00 Übersicht zu Normen und Vorschriften im Betonbau
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
- 10:00 – 10:45 Überwachungs- und Zertifizierungsverfahren des BAU-ZERT e.V.
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)
- 10:45 – 11:00 Pause**
- 11:00 – 12:15 Zusatzmittel für Beton (DIN EN 934-2) Arten, Wirkungsweise und Dosierung
(Herr Dipl.-Ing. Dittmar, MBCC Group, Master Builders Solutions)
- 12:15 – 13:00 Mittagspause**
- 13:00 – 14:00 Zemente, Zementarten und Besonderheiten
(Herr Dipl.-Ing. Lietzmann, Schwenk Zement KG, Werk Bernburg)
- 14:00 – 14:15 Pause**
- 14:15 – 15:15 Gesteinskörnungen für Beton und Mörtel (DIN EN 12620 und DIN EN 13139
Alkalirichtlinie)
(Herr Dipl.-Ing. Kehl, BAU-ZERT e.V.)
- 15:15 – 15:30 Pause**
- 15:30 – 16:15 Zusatzstoffe für Beton (DIN EN 450)
(Herr Dipl.-Ing. Iliev, BAU-ZERT e.V.)
- 16:15 – 16:30 Pause**
- 16:30 – 17:00 Zugabewasser für Beton (DIN EN 1008)
(Herr Dipl.-Ing. Iliev, BAU-ZERT e.V.)

2. Tag Tagungsort: AKZENT Hotel Acamed Resort GmbH in Neugattersleben
Themenkomplex: Beton nach Eigenschaften / Beton nach Zusammensetzung

- 08:30 – 09:30 Arten und Wirkungsweise von Betonmischanlagen und Fördern von Beton
(Herr Bergassessor Dipl.-Ing. Wiehe, UVMB)
- 09:30 – 09:45 Pause**
- 09:45 – 11:00 Herstellung von Beton nach DIN 1045-2
(Herr Dipl.-Ing. Linke, BARG Baustofftechnik GmbH & Co. KG)
- 11:00 – 11:15 Pause**
- 11:15 – 12:15 Sonderprodukte und besondere Anwendungsgebiete für Beton;
Beton für Fertigteile (SVB, Leichtbeton, grünstandsfester Beton)
(Herr Bergassessor Dipl.-Ing. Wiehe, UVMB)
- 12:15 – 13:00 Mittagspause**
- 13:00 – 13:45 Ausnahmeregeln und Ergänzungen zur DIN 1045-2; ZTV-ING; ZTV-W und Richtlinien
des DAfStb
(Herr Dipl.-Ing. Müller, BAU-ZERT e.V.)
- 13:45 – 14:00 Pause**

14:00 – 15:00 Anforderungen an die Qualitätssicherung bei Beton nach Eigenschaften / Beton nach Zusammensetzung; Umsetzung der werkseigenen Produktionskontrolle
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)

15:00 – 15:15 **Pause**

15:15 – 16:45 Seminare zu den Aufgaben des Mischmeisters

- Lieferscheine und Dokumentationen für Ausgangsstoffe und Beton
(Herr Dipl.-Ing. Kehl, BAU-ZERT e.V.)
- tägliche Aufgaben des Mischmeisters und Erfahrungen bei der Herstellung von Beton
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)

3. Tag

**Tagungsort: Schulungsraum und Labor
SCHWENK Technologiezentrum GmbH & Co. KG in Bernburg**

Themenkomplex: Praxis und Prüfung

08:30 – 10:00

Gruppe 1	Gruppe 2
- Frisch – und Festbetonprüfungen	- schriftliche Abschlussprüfung (Herr Dipl.-Ing. Schröter BAU-ZERT e.V.)
- Prüfungen von Gesteinskörnungen	
- Prüfung von Anmach- und Recyclingwasser für Beton	
- Zementprüfungen im Baustofflabor (Herr Dipl.-Ing. Kehl BAU-ZERT e.V.)	

10:00 – 10:15 **Pause**

10:15 – 11:30

Gruppe 1	Gruppe 2
- schriftliche Abschlussprüfung (Herr Dipl.-Ing. Schröter BAU-ZERT e.V.)	- Frisch – und Festbetonprüfungen
	- Prüfungen von Gesteinskörnungen
	- Prüfung von Anmach- und Recyclingwasser für Beton
	- Zementprüfungen im Baustofflabor (Herr Dipl.-Ing. Kehl BAU-ZERT e.V.)

11:30 – 11:45 **Pause**

11:45 – 12:30 Auswertung des Lehrgangs und Übergabe der Zertifikate an die Teilnehmer
(Herr Dipl.-Ing. Schröter, BAU-ZERT e.V.)

ca. 12:30 Lehrgangsende